Objekt:	Iulia Domna
Museum:	Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de
Sammlung:	Antike, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	02933

Beschreibung

Gefütterte Münze (subaerat).
Vorderseite: Drapierte Büste der Iulia Domna in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Verhüllte Pudicitia sitzt auf einen Thron, den Kopf nach l. Die r. Hand ruht auf ihrer Brust und in der l. Hand hält sie ein Zepter.

subaerat: Eine plattierte, das heißt gefütterte Münze mit einem bronzenen bzw. kupfernen Kern (anima).

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze, versilbert; geprägt; plattiert
Maße:	Gewicht: 2.64 g; Durchmesser: 18 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	196-211 n. Chr.
	wer	
	wo	Rom
Beauftragt	wann	
	wer	Septimius Severus (146-211)
	wo	
Besessen	wann	1911-1931

	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Julia Domna (170-217)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Frau
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- RIC IV-1 Nr. 575 (Rom, 196-211 n. Chr.)..